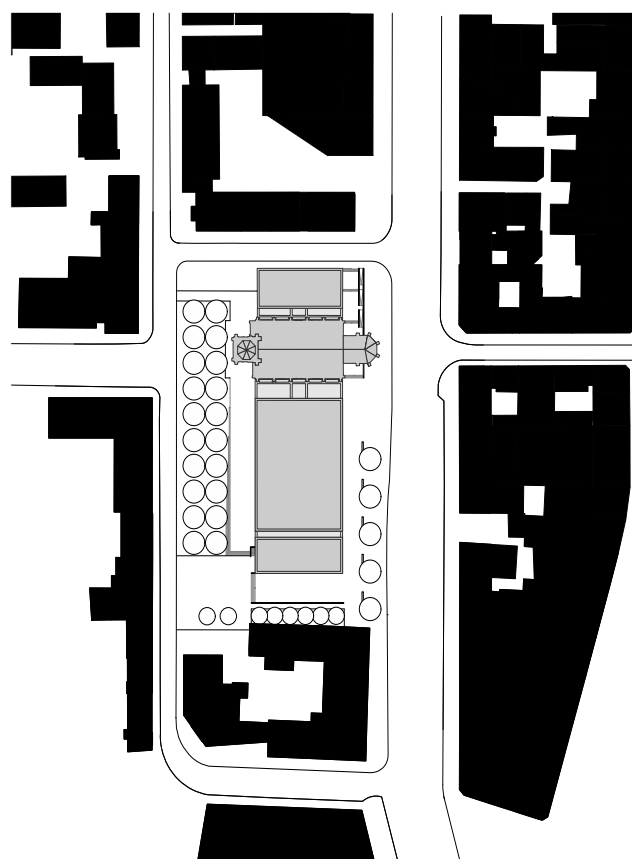


Musikforum Ruhr Bochum 2012-2016

1

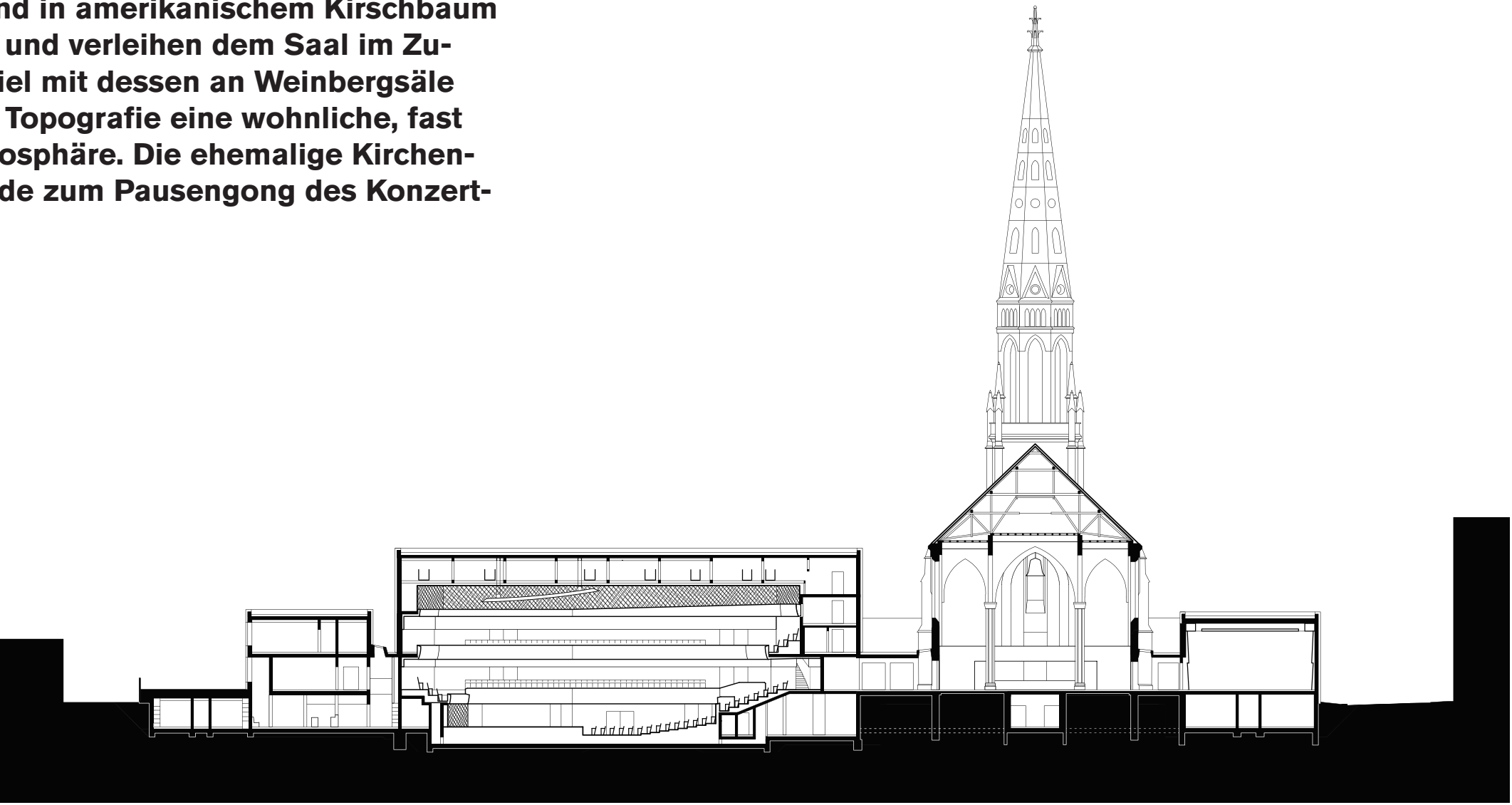


Lageplan ↑

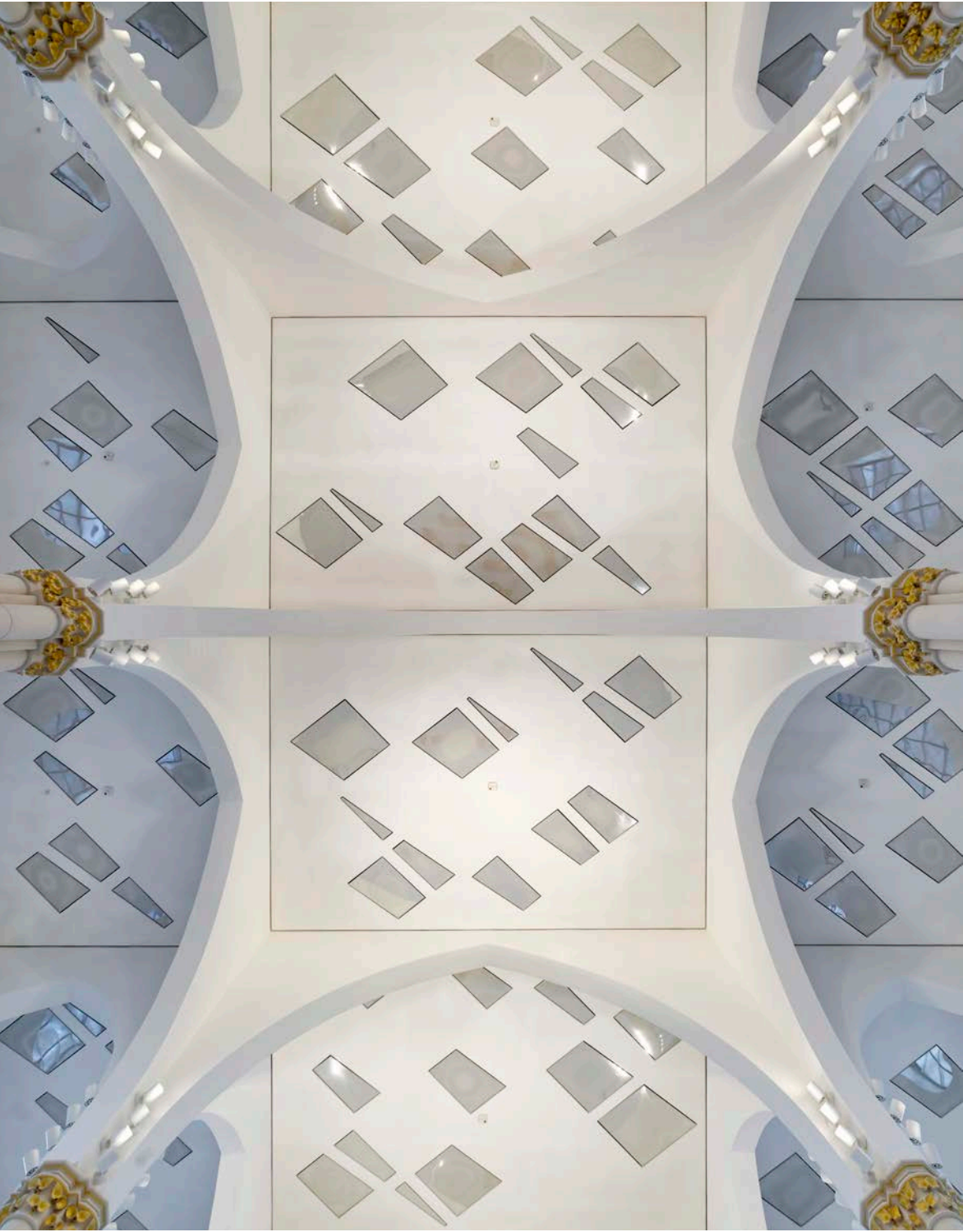


Der Neubau des Anneliese Brost Musikforum Ruhr stellt einen wichtigen öffentlichen Baustein der Entwicklung des innerstädtischen Kreativquartiers Viktoriastraße in Bochum dar. Die profanierte historische Marienkirche bildet als Foyer den identitätsstiftenden, städtebaulichen und funktionalen Mittelpunkt des Musikforums. Zu beiden Seiten der Kirche wurden Baukörper angeordnet, die sich unmittelbar an der Länge des Kirchenschiffs orientieren und sich innenräumlich mit diesem verzahnen. Dieses neue Gesamtensemble respektiert und integriert die ehemalige Marienkirche als städtebauliche Landmarke.

Die Höhenentwicklung entlang der Viktoriastraße staffelt sich in Abhängigkeit von den innenräumlichen Anforderungen und verleiht dem Gebäude eine prägnante Silhouette und angemessene Maßstäblichkeit im Stadtraum. Auf der Südseite der 1872 errichteten Kirche befindet sich der Konzertsaal der Bochumer Symphoniker mit etwa 1000 Sitzplätzen und hochwertiger Raumakustik, auf ihrer Nordseite ein flexibel bespielbarer Multifunktionssaal für die Musikschule. Das frühere Kirchenschiff ist gleichzeitig Foyer und dritter Aufführungsort. Es ist in festlichem Weiß getüncht und wird indirekt über reflektierende Elemente beleuchtet, die in die Decke eingelassen sind. Diese variieren, wie auch die Gestaltung der Kirchenfenster, das Gestaltmotiv der Saaldecke. Alle Holzarbeiten sind in amerikanischem Kirschbaum ausgeführt und verleihen dem Saal im Zusammenspiel mit dessen an Weinbergsäle erinnernde Topografie eine wohnliche, fast intime Atmosphäre. Die ehemalige Kirchenglocke wurde zum Pausengong des Konzerthauses.



Schnitt A-A ↑



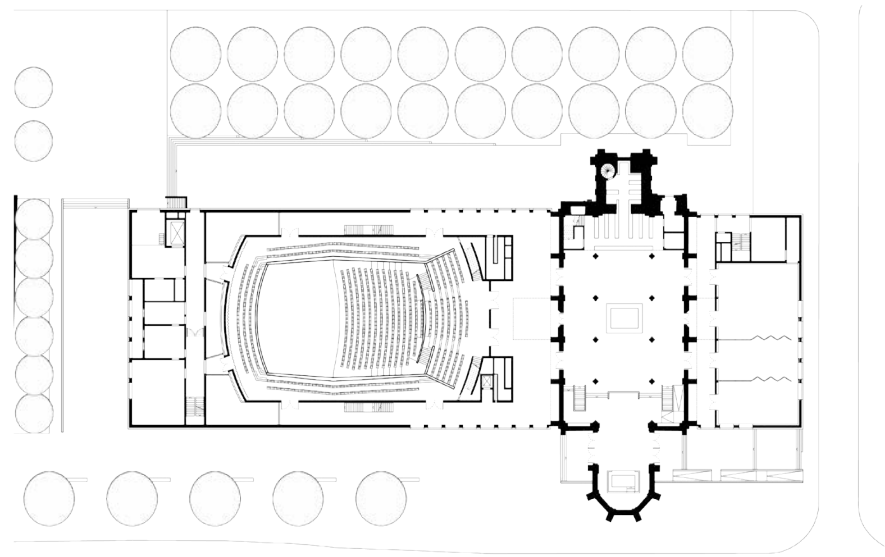
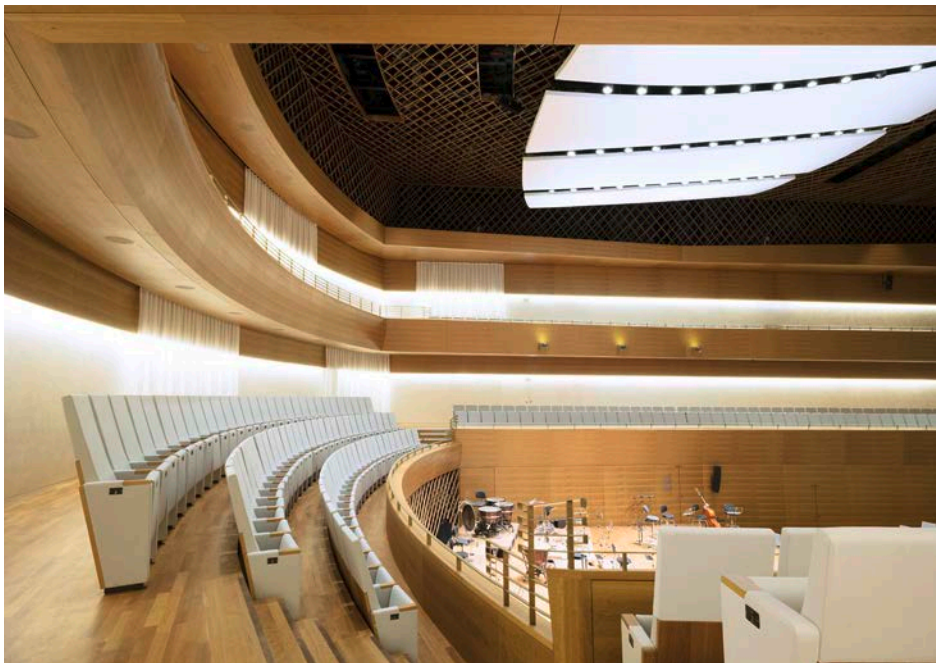
Situation Bestand ↑

Musikforum Ruhr Bochum 2012-2016

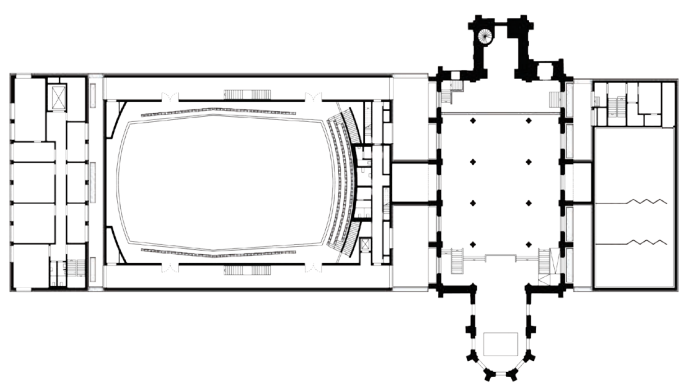
2



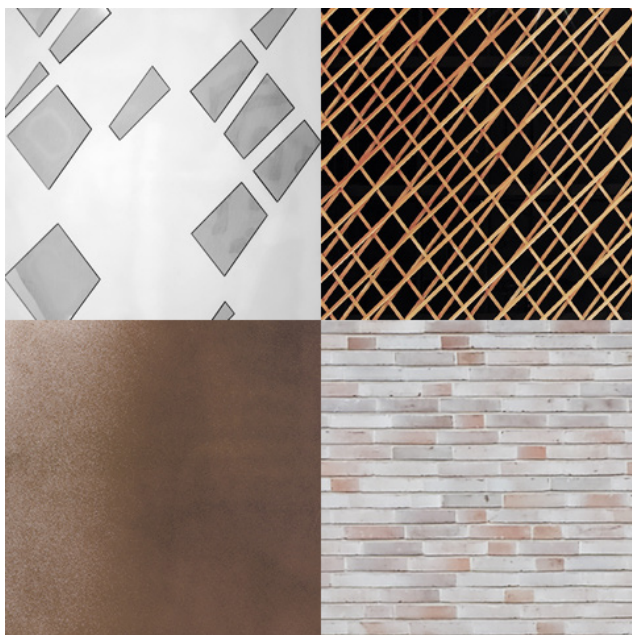
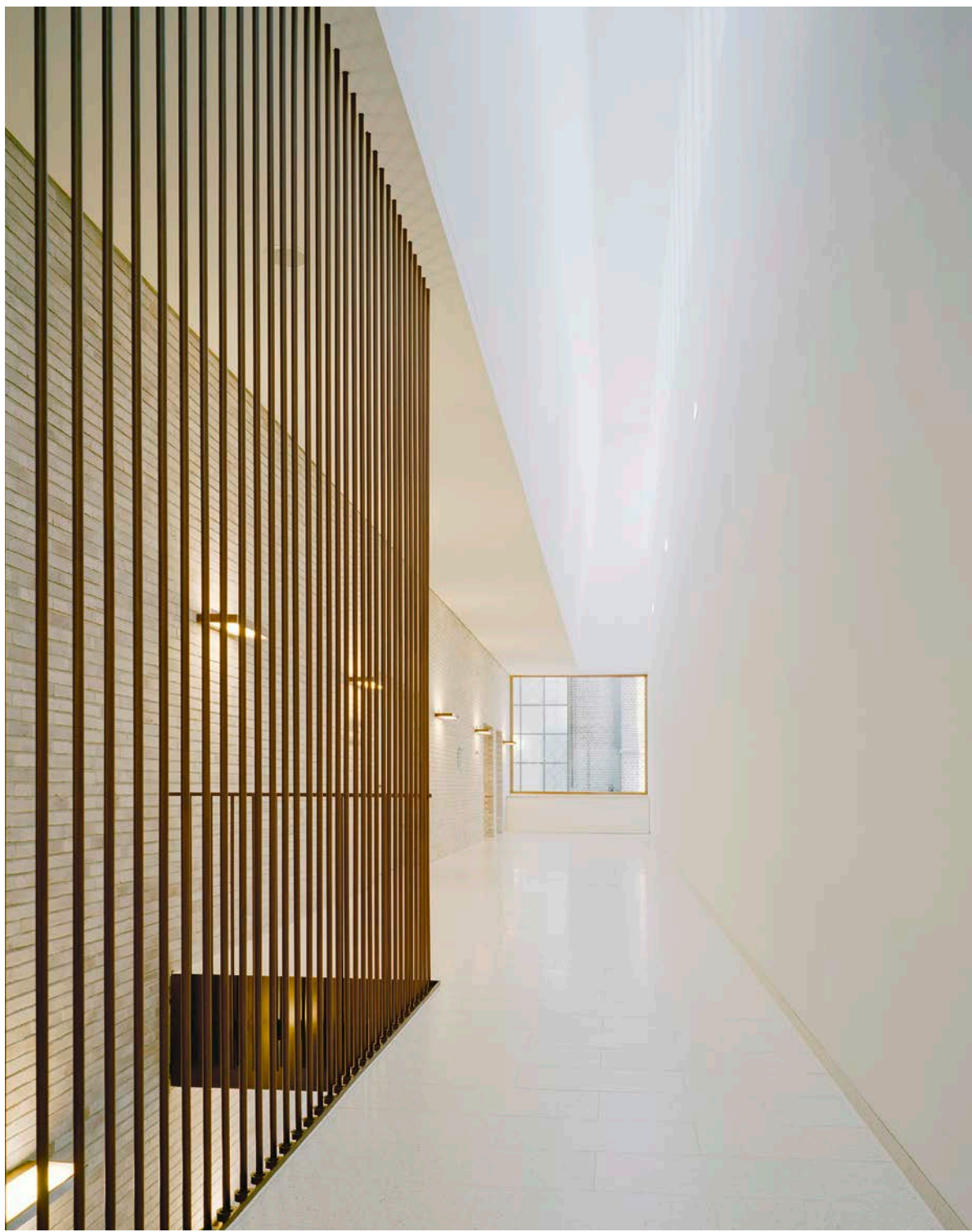
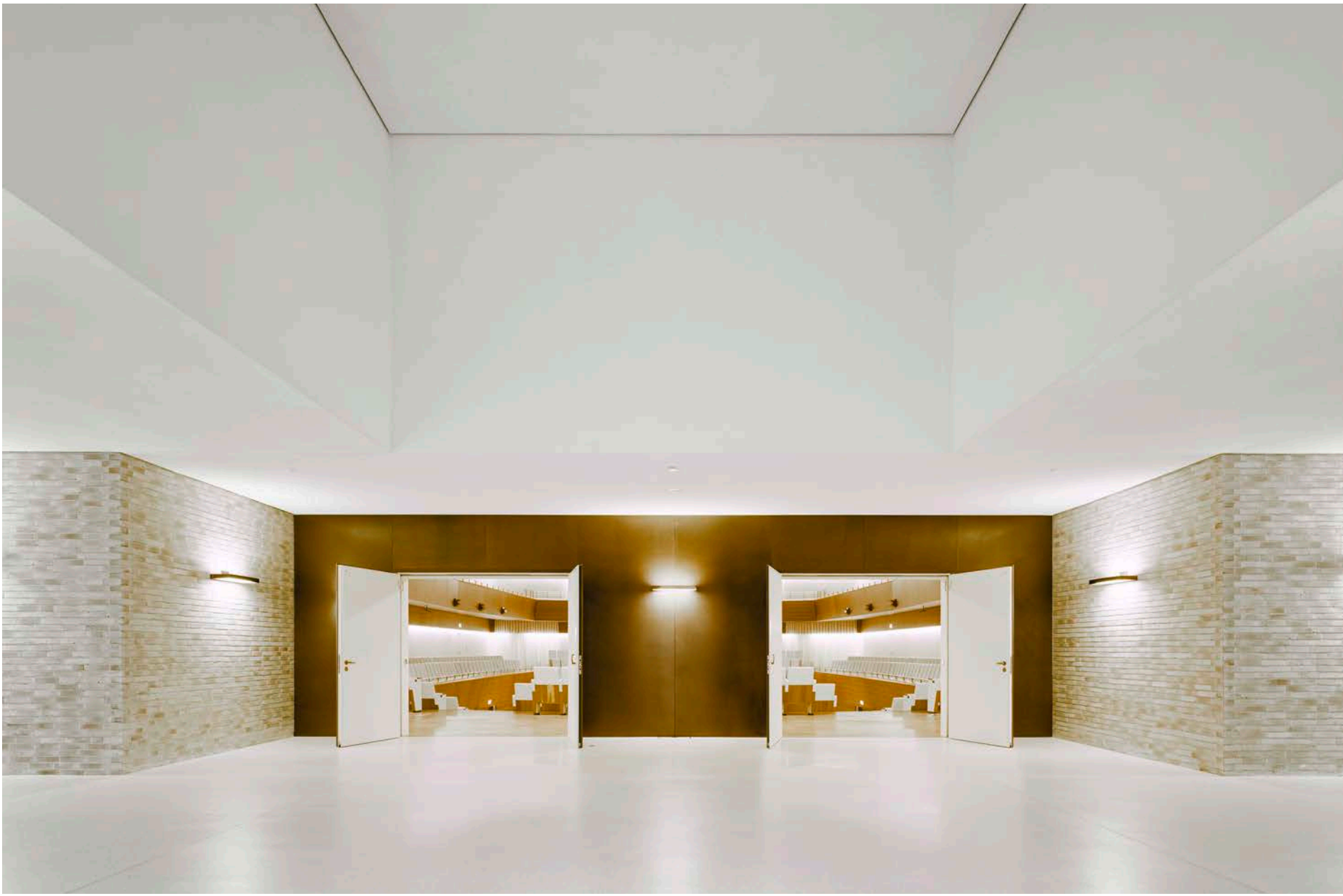
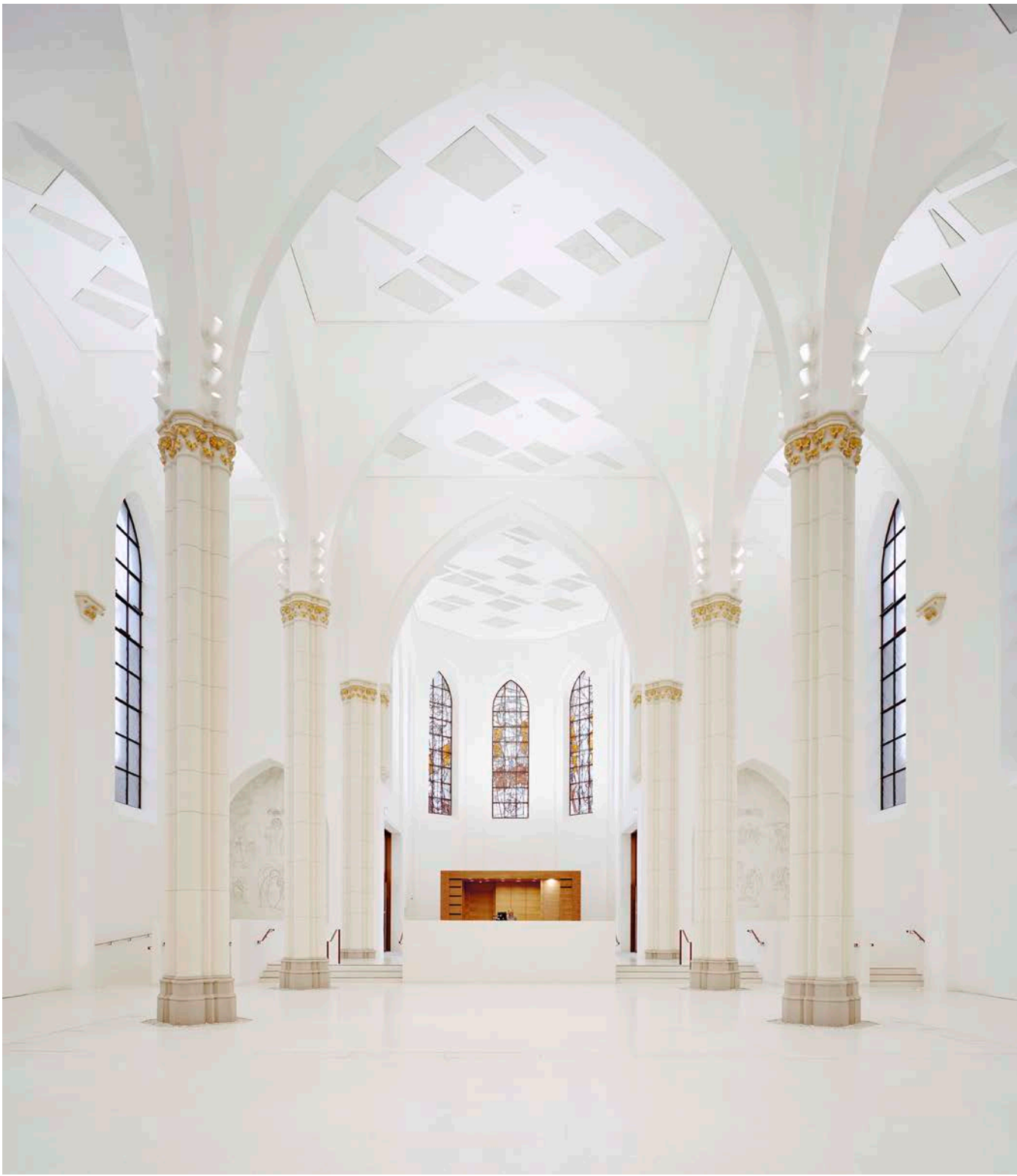
Situation Bestand ↑



Grundriss Erdgeschoss ↑



Grundriss 1. Obergeschoss ↑



Situation Bestand ↑



Schnitt B-B ↑